



Geschichtsverein Adliswil

Veröffentlichungen zur Adliswiler Geschichte, Teil 1:

Bibliographien

B: Flüchtlingspolitik und Flüchtlingslager der Schweiz im Zweiten Weltkrieg

bearbeitet von Christian Sieber

01. Forschungsprojekt „Flüchtlingsauffanglager Adliswil“

01.01. Publikationen (Reihenfolge chronologisch)

- Sieber, Christian. Internierten-, Arbeits-, Emigranten- und Flüchtlingslager im Kanton Zürich 1933–1950: Eine Übersicht, in: Zürcher Taschenbuch Neue Folge 129, **2009**, S. 161–175.
- Sieber, Christian. Zwischenstation für Tausende. Das Flüchtlingsauffanglager Adliswil, in: Luchot. Mitteilungsblatt der Jüdischen Liberalen Gemeinde Or Chadash, Zürich, Nr. 296, März/April **2009**, S. 13–17.
- Sieber, Christian. Flüchtlingslager im Sihltal [Adliswil und Gattikon] (1942–1945). Adliswil **2010** (Jahrheft Pro Sihltal. 60).
- Sieber, Christian. Engagement für Verfolgte. Zum 100. Geburtstag von Pfarrer Ernst Kaul, in: KircheA. Gemeindeseiten der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Adliswil Nr. 7 vom 9. Juli **2010**.

01.02. Vorträge und Exkursionen (Reihenfolge chronologisch)

- Sieber, Christian. „Interniert in Adliswil“ (Israelitische Cultusgemeinde Zürich ICZ, Zürich, 2. Dezember **2009**).
- Sieber, Christian. „Gerettet hinter Stacheldraht – Flüchtlingsauffanglager im Kanton Zürich 1942–1945“ (Antiquarische Gesellschaft in Zürich AGZ, Zürich, 22. November **2010**).
- Sieber, Christian. „Flüchtlingslager Adliswil 1942–1945“ (Kultur Adliswil, „Am Dunschtig-Abig“, Adliswil, 24. November **2011**).
- Sieber, Christian. „Das Flüchtlingslager Adliswil 1942–1945. Stimmen aus einer verschütteten Welt“ (Leseverein Kilchberg, Kilchberg, 19. April **2012**), mit Spaziergang von Adliswil nach Kilchberg.
- Sieber, Christian. „Unterbringung und Betreuung von Asylsuchenden und Flüchtlingen im Raum Zürich 2014 vs. 1944: Flüchtlingslager Adliswil – Geschichten und Bilder 1944“ (Plattform Zürcher Flüchtlingstag, „2014 Was geht heute? – Was ging damals? 1944“, Adliswil, Restaurant Rössli, 14. und 20. Juni **2014**).
- Sieber, Christian. „Unterbringung und Betreuung von Asylsuchenden und Flüchtlingen im Raum Zürich 2014 vs. 1944: Flüchtlingslager Plenterplatz, Ringlikon und Waldhaus Waldegg – Geschichten und Bilder 1944“ (Plattform Zürcher Flüchtlingstag, „2014 Was geht heute? – Was ging damals? 1944“, Uitikon-Waldegg, Restaurant Waldesruh, 15. und 21. Juni **2014**).

01.03. Presseberichte (Reihenfolge chronologisch)

- Stapfer, Hans-Heiri. Kampf im Dickicht der Geschichte. Adliswil: Während des 2. Weltkriegs waren Hunderte jüdischer Flüchtlinge interniert, in: Thalwiler Anzeiger, 23. August **2008**, S. 7.
- Stehula, Daniel. Weltgeschichte am Ufer der Sihl, in: Tages-Anzeiger, 31. Dezember **2009**, S. 19.
- Grundmann, Hanspeter. Leserbrief: Andere Wahrnehmung, in: Tages-Anzeiger, Regionalausgabe Linkes Seeufer 7. Januar **2010**, S. 19.
- Cuneo, Anne. Des visages qui sortent de l’oubli, in: 24 Heures, 8. Januar **2010**. [Online: <http://www.cuk.ch/articles/4445> (02.03.2018)].
- Adliswil: Jahrheft über Nazi-Flüchtlinge im Sihltal, in: Zürichsee-Zeitung Bezirk Horgen 28. Mai **2010**, S. 4.
- Kleiser, Philipp. Die Erinnerungen eingefangen. Adliswil: Nach 67 Jahren kehrt Vera Neufeld in „ihr“ ehemaliges Internierungslager zurück, in: Zürichsee-Zeitung Bezirk Horgen 19. August **2010**, S. 2.
- Schenk, Moritz. „Ich fühlte mich wie ein Archäologe“. Adliswil: Durch Zufall stiess Historiker Christian Sieber auf ein interessantes Stück Sihlalter Geschichte, in: Zürichsee-Zeitung Bezirk Horgen 23. August **2010**, S. 2.
- Roth, Isabelle. Jahresbericht 2010 der Pro Sihltal, in: Jahrheft Pro Sihltal 61, **2011**, S. 32–33.
- Vortrag über Flüchtlingslager, in: Zürichsee-Zeitung Bezirk Horgen 22. November **2011**, S. 5.
- Illi, Martin. Ein Abendspaziergang und Vortrag. Am 19. April bietet der Leseverein Einsicht in die Geschichte des Flüchtlingslagers Adliswil, in: Kilchberger. Gemeindeblatt Nr. 4, 11. April **2012**, S. 19.

Auf den Spuren von Flüchtlingen, in: tachles 5. April **2012**, S. 51.
 Bahmann, Bettina. Von der Seidenweberei zum Flüchtlingslager, in: Kilchberger. Gemeindeblatt Nr. 5, 9. Mai **2012**, S. 19.
 Bahmann, Bettina. Von der Seidenweberei zum Flüchtlingslager, in: Zürich 2 Nr. 21, 24. Mai **2012**.
 Wyss, Rebecca. Jüdische Flüchtlinge fürchteten sich auch in Adliswil, in: Zürich 2, Nr. 23, 5. Juni **2014**, S. 5.
 Gerber, Jeannette. „Das unwürdige Leben der abgewiesenen Asylsuchenden“, in: Zürich 2, Nr. 25, 19. Juni **2014**, S. 11.
 Bättschmann, Colin. Im Nothilfezentrum herrscht Langeweile – wie vor 70 Jahren, in: Zürichsee-Zeitung Bezirk Horgen, 24. Juni **2014**, S. 2.
 SRF. Reporter. Inge – Hinter den Kulissen. Erstausstrahlung: 14. Februar **2016**
[\https://www.srf.ch/sendungen/reporter/inge-hinter-den-kulissen [ab 13:58] (02.03.2018)].

02. zeitgenössische Presseberichte mit Hinweisen zum Flüchtlingsauffanglager Adliswil (Reihenfolge chronologisch)

Flüchtlingsfragen, in: Israelitisches Wochenblatt Nr. 7, 19. Februar **1943**, S. 8–9.
 Jahresbericht 1942 der Gesundheitskommission Adliswil, in: Der Sihltaler Nr. 36, 25. März **1943**.
 Aus den Auffang-Lagern, in: Israelitisches Wochenblatt Nr. 12, 26. März **1943**, S. 21–22.
 Aus den Lagern, in: Israelitisches Wochenblatt Nr. 16, 23. April **1943**, S. 13–14.
 Aus den Lagern, in: Israelitisches Wochenblatt Nr. 17, 28. April **1944**, S. 18.
 Heimatabend im Flüchtlingslager, in: Tages-Anzeiger Nr. 157, 7. Juli **1944**.
 Ein Dank (Eingesandt), in: Der Sihltaler Nr. 78, 8. Juli **1944**.
 Flüchtlingsfragen, in: Israelitisches Wochenblatt Nr. 29, 21. Juli **1944**, S. 13.
 Was die Stunde bringt, in: Der Sihltaler Nr. 107, 14. September **1944**.
 Kleines Intermezzo auf der Wache im Flüchtlingslager und Dank an eine Unbekannte (Eingesandt), in: Der Sihltaler Nr. 2, 6. Januar **1945**.
 Mechanische Seidenstoffweberei Adliswil, in: Neue Zürcher Zeitung Nr. 532, 27. März **1945**.
 Jahresbericht 1944 der Gesundheitskommission Adliswil, in: Der Sihltaler Nr. 40, 7. April **1945**.
 ag. Pressebesuch in Flüchtlingslagern, in: Volksrecht Nr. 151, 30. Juni **1945**.
 pk. Das Strandgut des Krieges. Ein Gang durch vier Flüchtlingslager, in: Tages-Anzeiger Nr. 151, 30. Juni und Nr. 154, 4. Juli **1945**.
 Blick in die Flüchtlingslager, in: Neue Zürcher Zeitung Nr. 1043, 6. Juli **1945**.
 Der Dank der Flüchtlinge, in: Der Sihltaler Nr. 91, 9. August **1945**.
 Mechanische Seidenstoffweberei Adliswil, in: Neue Zürcher Zeitung Nr. 565, 2. April **1946**.
 Die verwandelte Seidenstoffweberei, in: Vorwärt Nr. 79, 4. April **1946**.

03. übrige Literatur mit (meist nur knappen) Hinweisen zum Flüchtlingsauffanglager Adliswil (Reihenfolge chronologisch; wichtigen Publikationen ist ein Pfeil → vorangestellt, autobiografischen ein Ausrufezeichen !)

! Fortini, Franco. Sere in Valdossola. Milano **1963**. – Fortini, Franco. Sere in Valdossola. Venezia **1985**. [S. 7 zu Adliswil]
 Ney-Nowotny, Gertrud und Karl. Joseph Schmidt. Das Leben und Sterben eines Unvergesslichen. Wien **1967**. [S. 103 zu Adliswil]
 Minder-Egle, Hans. Geschichte der Vereinigung Freier Wähler Adliswil 1931–**1981**. Neuauflage, für die Jahre 1981–1991 ergänzt von Hans Ryser. Adliswil 1991. [S. 24 zu Adliswil]
 Domarus, Wolfgang. Zürich im Zweiten Weltkrieg. Schwere Zeiten für die Bevölkerung eines neutralen Staates. Würzburg **1984**. [S. 90 zu Adliswil]
 Bachofen, Eugen u.a. 50 Jahre Philatelistenverein Sihltal und Umgebung. [Adliswil **1988**]. [S. 26 zu Adliswil]
 → ! Magnani, Franca. Una famiglia italiana. Milano **1991**. – Magnani, Franca. Eine italienische Familie. Aus dem Italienischen von Peter O. Chotjewitz. Köln **1990**. [S. 249–251 zu Adliswil]

- ! Soldini, Fabio. Negli Svizzeri. Immagini della Svizzera e degli svizzeri nella letteratura italiana dell'Ottocento e Novecento. Locarno **1991**. [S. 404f., 414 Anm. 1 zu Adliswil]
- Wäspi, Heidi. Der Samariterverein Adliswil (SVA), in: Ritz, Jacques. Eine kleine Stadt auf dem Weg in die Zukunft. Adliswil in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, Adliswil **1992**, S. 165–167. [S. 165 zu Adliswil]
- Bärtschi, Hans-Peter. Industriekultur im Kanton Zürich vom Mittelalter bis heute. Zürich **1994**. [S. 100 zu Adliswil]
- Dieckhoff, Alain. Rescapés du Génocide. L'action Musy: une opération de sauvetage de Juif européens en 1944–1945. Basel und Frankfurt/Main **1995** (Beiträge zur Geschichte und Kultur der Juden in der Schweiz. Schriftenreihe des Schweizerischen Israelitischen Gemeindebundes. 3). [S. 52 zu Adliswil]
- ! Regard, Fabienne. Les réfugiés juifs en Suisse pendant la seconde guerre mondiale vus par le prisme de leur(s) mémoire(s). 2 Teile. Thèse. Genf **1995**. [Teil 2, S. 483f. zu Adliswil]
- Ziegler, Ernst. Als der Krieg zu Ende war Zur Geschichte der Stadt St. Gallen von 1935 bis 1945. St. Gallen **1996**. [S. 150 zu Adliswil]
- Ziegler, Ernst. Jüdische Flüchtlinge in St. Gallen – zwei Beispiele, in: Rorschacher Neujahrsblatt 88, **1998**, S. 3–30. [S. 16 zu Adliswil]
- ! von Fels, Hans Richard. Auszüge aus seinen Tagebüchern 1939 bis 1945, ausgewählt und hg. von Ernst Ziegler, St. Gallen **1998**. [S. 187 zu Adliswil]
- Broggin, Renata. La frontiera della speranza. Milano **1998**. – Broggin, Renata. Frontier of Hope. Jews from Italy seek refuge in Switzerland 1943–1945. Milano **2003**. [S. 186–190 zu Adliswil (mit Foto nach S. 238)]
- Müller, Felix M. Schatten des Zweiten Weltkriegs. „Skandalenlager“ in der Schweiz? Zur damaligen Behandlung von Flüchtlingen und Emigranten [Familie Neufeld, Zagreb], in: Neue Zürcher Zeitung, Nr. 16 vom 21. Januar **1998**, S. 15.
- Kilchherr, Jürg. „Die Schweiz hat mir ein zweites Leben geschenkt“ [Familie Neufeld, Zagreb], in: Freiburger Nachrichten, 18. März **1998**, S. 3.
- Müller, Felix M. Die Schweiz und ihre Lager [Familie Neufeld, Zagreb], in: Das Beste aus Reader's Digest, Juni **1998**, S. 77–81. [S. 81 zu Adliswil (mit Foto)]
- Prašek, Lea. „Mir wurde ein zweites Leben geschenkt“. Hurden: Augenzeugenbericht einer 1941 von Zagreb in die Schweiz geflohenen Jüdin [Familie Neufeld, Zagreb], in: Zürichsee-Zeitung?, **1998?**, S. ?.
- D'un réfugié à l'autre, les réalités divergent [Familie Neufeld, Zagreb], in: ?, ?, ? **1998?**, S. ?.
- Isler, Joelle. Histoire en ombres et lumières (XII) [Eilhou Eilen], in: 24 Heures, 16. Februar **1998**, S. ?. N., E. 1939–45: Un interné en Suisse témoigne [Ada L.]. Retrouvailles polonaises à Morges, in: Tribune de Genève 17. Februar **1998** S. ?.
- ! Ginsberg, Inge. Die Zeit auf dem Stroh, in: Die Weltwoche, 2. Juli **1998**.
- ! Newman, Ken. Swiss wartime work camps. A collection of eyewitness testimonies 1940–1945. Zürich **1999**. [S. 25–28, 41–47, 78–81, 128–130, 144f., 169–173, 195–198 zu Adliswil]
- Oppermann, Detlef. Walter Fabian – ein deutscher Sozialist und Erwachsenenbildner, in: Erwachsenenbildung und Emigration. Biographien und Wirkungen von Emigrantinnen und Emigranten. hg. von Volker Otto und Erhard Schlutz, Bonn **1999**. [S. 72 zu Adliswil]
- ! Vorshirm, Alfredo F. From Hitler to Trujillo. Raleigh **2000**. [S. 54 zu Adliswil]
- Kilchherr, Jürg. Die Poesie des Menschen [Familie Neufeld, Zagreb]. Citrus Heights **2000**. [S. 89f. zu Adliswil]
- Die Schweiz und die Flüchtlinge zur Zeit des Nationalsozialismus, hg. von der Unabhängigen Expertenkommission Schweiz – Zweiter Weltkrieg. Zürich **2001** (Veröffentlichungen der Unabhängigen Expertenkommission Schweiz – Zweiter Weltkrieg. 17). [S. 210 zu Adliswil]
- Fehrensens, Jana. Die andere Geschichte der Schweiz [Kathrin Kloter-Viragh], in: Solothurner Zeitung, 8. Januar **2001**, S. ?.
- Regard, Fabienne. La Suisse. Paradis de l'Enfer? Mémoire de réfugiés juifs. Yens sur Morges **2002**. [S. 94, 112f. zu Adliswil]

- Aerne, Peter. „Wehe der Christenheit ..., Wehe der Judenschaft“. Der Weihnachtsbrief an die Juden in der Schweiz, Teil 1, in: *Judaica* 58, **2002**, S. 234–260. [S. 253 zu Adliswil]
- Oppermann, Detlef. Walter Fabian (1902–1992). Journalist – Pädagoge – Gewerkschafter, in: *Gewerkschaftliche Monatshefte* 54, **2003**, S. 409–420. [S. 416 zu Adliswil]
- ! Fortini, Franco. *Saggi ed Epigrammi*. Milano **2003**. [S. Xcf. zu Adliswil]
- B[öhmer], R[oland]. Adliswil, Webereistrasse 49–71, Sihlweg 1–9, Ehem. Mechanische Seidenweberei Adliswil Vers.-Nrn. 458–470, in: *Zürcher Denkmalpflege*, 15. Bericht 1997–2000, Zürich und Egg **2004**, S. 2–5. [S. 4 zu Adliswil]
- Flügge, Manfred. *Rettung ohne Retter oder: Ein Zug aus Theresienstadt*. München **2004**. [S. 160 zu Adliswil]
- Wermus, Henri. *Le temps de la déchirure*. Varsovie, Paris, Zurich. Un itinéraire d'apprentissage (1925–1945) [Ada L.]. Genf **2004**. [S. 230f. zu Adliswil]
- Krummenacher-Schöll, Jörg. *Flüchtiges Glück*. Die Flüchtlinge im Grenzkanton St. Gallen zur Zeit des Nationalsozialismus. Zürich **2005**. [S. 12, 326 zu Adliswil]
- ! [Interview mit Lea Prašek], in: *Libra*. Zeitschrift des Kroatischen Kulturklubs in der Schweiz, Nr. 12, Juni **2005**, S. ?–?.
- Huser, Karin. Vom Ersten Weltkrieg bis in die heutige Zeit, in: *Geschichte der Juden im Kanton Zürich*. Von den Anfängen bis in die heutige Zeit, hg. von Ulrich Bär und Monique R. Siegel. Zürich **2005**, S. 283–426. [S. 366 zu Adliswil]
- Stapfer, Hans-Heiri. *Flucht mit einer Junkers – und Schutzengel als Begleiter*. Adliswil: Für drei deutsche Frauen endete eine abenteuerliche Flucht in einem Quarantänelager im Sihltal, in: *Zürichsee-Zeitung*, Ausgabe Linkes Ufer, 7. Mai **2005**, S. 7.
- Paganini, Andrea. *L'esilio svizzero di Giancarlo Vigorelli e la sua collaborazione giornalistica con Felice Menghini*, in: *Quaderni grigionitaliani* 74, **2005**, S. 180–199.
- Erlanger, Simon. „Nur ein Durchgangsland“. Arbeitslager und Interniertenheime für Flüchtlinge und Emigranten in der Schweiz 1940–1949. Zürich **2006**. [S. 78–81 zu Adliswil]
- ! Prašek, Lea. *Parallele Schicksale*, in: *Bronislawa Prašek-Ćačczyńska*, *Erinnerungen einer Ärztin*, Zagreb **2007**, S. 211–236. [S. 222 zu Adliswil]
- La Monica, Alessandro. *Franco Fortini a Zurigo. La guerra a Milano e altri inediti*, in: *Gli scrittori d'Italia. Il patrimonio e la memoria della tradizione letteraria come risorsa primaria*. XI congresso dell'ADI, Napoli 26–29 settembre **2007**. [Online: <http://win.ospiteingrato.org/Fortiniana/la%20monica%20ff%20svizzera%2022%2005%2009.pdf> (02.03.2018)]
- ! Mortara, Giulio. *Lettere alla madre dall'esilio in Svizzera (1943–1945)*, a cura di Anna Mortara e Christian Luchessa. Bellinzona **2007** (Quaderni del „Bolletino Storico della Svizzera Italiana“. Testi 6). [S. 52, 83, 87f., 261 zu Adliswil]
- Paganini, Andrea. *Lettere sulle confine. Scrittori italiani e svizzeri in corrispondenza con Felice Menghini (1940–1947)*. Novara **2007** (Biblioteca letteraria dell'Italia unita. 14). [S. 327 zu Adliswil]
- Kasper, Michael. „Durchgang ist hier strengstens verboten“. Die Grenze zwischen Montafon und Prättigau in der NS-Zeit 1938–1945, in: *Grenzüberschreitungen*. Von Schmugglern, Schleppern, Flüchtlingen. Aspekte einer Grenze am Beispiel Montafon-Prättigau, hg. von Edith Hessenberger, Schruns **2008** (Sonderband zur Montafoner Schriftenreihe. 5), S. 79–108.
- ! Ginsberg, Inge. *Die Partisanenvilla*. Erinnerungen an Flucht, Geheimdienst und zahlreiche Schläger, hg. von Manfred Flügge. München **2008**. [S. 73–78 zu Adliswil]
- Bach, Monika. *Polizeifotos und Flüchtlingsschicksale: Eine Spurensuche zu den Flüchtlingslagern im Kanton Zürich während des Zweiten Weltkriegs*, in: *Zürcher Taschenbuch Neue Folge* 129, **2009**, S. 103–160. [S. 103, 105, 107, 111, 115, 123, 124, 153, 159f. zu Adliswil (mit Fotos)]
- Orešič, Boris. *Put spasa 66 godina poslije* [Familie Neufeld, Zagreb], in: *Globus*, Nr. 967, 17. Juni **2009**, S. ?–?.
- Woker, Martin. *Auf den Spuren der Neufelds von Zagreb nach Adliswil*. Die Flucht einer jüdischen Familie während des Zweiten Weltkriegs in die Schweiz, in: *Neue Zürcher Zeitung*, Nr. 140 vom 20./21. Juni **2009**, S. 7.
- Dym, Sylvia und Gabi Rosenberg. *Hunger und Erniedrigung*, in: *Luchot*. Mitteilungsblatt der Jüdischen Liberalen Gemeinde Or Chadasch, Zürich, Nr. 296, März/April **2009**, S. 18–19. [S. 19 zu Adliswil]

- ! Feibelman, Ernest. Journeys. Survival ist the best revenge. Bloomington **2010**. [S. 45, 51 zu Adliswil]
- Rüsch, Ernst Matthias. „Conversation über das Eine, was not tut“. Evangelisch-reformierte Italienerseelsorge im Kanton Zürich im 19. und 20. Jahrhundert. Zürich **2010**. [S. 318 zu Adliswil]
- Brunschwig, Annette. Heimat Biel. Geschichte der Juden in einer Schweizer Stadt vom Spätmittelalter bis 1945. Zürich **2011** (Beiträge zur Geschichte und Kultur der Juden in der Schweiz. Schriftenreihe des Schweizerischen Israelitischen Gemeindebunds. 15). [S. 138, 152, 162 zu Adliswil] – Brunschwig, Annette. Bienne, refuge et patrie. Histoire des Juifs dans une ville suisse du Moyen Âge à 1945. Neuchâtel **2012**.
- ! Interniert in Schweizer Flüchtlingslagern. Tagebuch des jüdischen Autors Felix Stössinger 1942/43, hg. von Simon Erlanger und Peter-Jakob Kelting. Basel **2011**. [S. 406–435 zu Adliswil]
- Archiv für Zeitgeschichte. Jahresbericht 2011. Zürich **2012**. [S. 12, 38 zu Pfarrer Ernst Kaul]
- Poletti, Alan. A second life. Aprica to salvation in Switzerland 1943. Auckland **2012**. [S. 14, 89, 141f. zu Adliswil] – Una seconda vita. Aprica – Svizzera 1943, la salvezza. Übersetzt von Milva Genetti. Montagna in Valtellina **2012**.
- Binder, Heinz. Kirchenchronik Reformierte Kirche Adliswil. Adliswil **2012**. [S. 58f. zu Pfarrer Ernst Kaul]
- Stöckli, André H. Mech. Seidenstoffweberei Adliswil 1862–1935. Chronologie der MSA 1862–2012. o. O. **2012**. [S. 188 zu Adliswil]
- Bandle, Rico. „Lach über den Tod!“ [Biografie von Inge Ginsberg], in: Die Weltwoche, Nr. 46, **2014**, S. 58–60.
- Rusterholz, Heinrich. „... als ob unseres Nachbars Haus nicht in Flammen stünde“. Paul Vogt, Karl Barth und das Schweizerische Evangelische Hilfswerk für die Bekennende Kirche in Deutschland 1937–1947. Zürich **2015**. [S. 492 f., 566–570 zu Adliswil]
- Metzger, Thomas und Johannes Gunzenreiner. Von Theresienstadt ins Schulhaus Hadwig, in: Ostschweiz am Sonntag, 8. Februar **2015**, S. 18.
- Furger, Sonja. Wo Fluchtwege sich kreuzen. Zur Unterbringung von Flüchtlingen und Asylsuchenden in Uitikon und Ringlikon einst und jetzt, in: Weihnachts-Kurier Uitikon **2016**, S. 7–65. [S. 13, 19, 23, 25 zu Adliswil]
- Schild, Georges. Die Internierung von Militär- und Zivilpersonen in der Schweiz 1939 – 1946. Eine geschichtlich-postalische Studie. 2. Aufl. Bern **2016**. [S. 324, 328, 333, 339 zu Adliswil]
- Stadt Adliswil. Willkommen in der Stadt Adliswil. Adliswil [**2016** (?)]. / Stadt Adliswil. Welcome to Adliswil. Adliswil [**2016** (?)]. [S. 17 zu Adliswil]
- Klein, David. Die letzte Chance. SRF zeigt den restaurierten Filmklassiker. David Klein kennt diese Geschichte. Es ist die Geschichte seiner Familie, in: Basler Zeitung 15. August **2017**, S. 3.
- Langenegger, Catrina. Flüchtlinge unter militärischer Kontrolle. Dissertationsprojekt zur jüdischen Geschichte in der Schweiz und der Lager des Territorialdienstes im Zweiten Weltkrieg, in: taches. Das jüdische Wochenmagazin, Beilage: jüdische studien, September **2017**, S. 6–7.
- Leben in Adliswil. Adliswil von gestern bis morgen. [<https://www.lebeninadliswil.ch/geschichte-von-adlisiwil>] (02.03.2018)]

04. allgemeine Literatur zur Thematik Flüchtlingspolitik und Flüchtlingslager im Zweiten Weltkrieg (alphabetisch, in Auswahl; autobiografischen Publikationen ist ein Ausrufezeichen ! vorangestellt)

- Ammann, Theo. Alte Polizeifotos führten sie auf die Spur und über die Thur: Erforschung des Interniertenlagers [Andelfingen], in: Andelfinger Zeitung 24. Dezember 2010, S. 7.
- Arnet, Helene. Das Kloster Fahr nahm jüdische Flüchtlinge auf, in: Tages-Anzeiger, 6. April 2010.
- Arnold, Jonas. Die Auslands- und Flüchtlingshilfe des Schweizerischen Caritasverbandes 1933–1945, in: Schweizer Katholizismus 1933–1945. Eine Konfessionskultur zwischen Abkapselung und Solidarität, hg. von Victor Conzemius, Zürich 2001, S. 499–527.
- Bach, Polizeifotos und Flüchtlingsschicksale 2009 (vgl. oben 03.)
- Bächtold, Kurt u.a. Grenzland im 2. Weltkrieg. Schleithem 2007 (Schaffhauser Heimatbuch. 1).
- Bandle, Rico. Die meisten durften rein [mit Interview mit Ruth Fivaz-Silbermann], in: Weltwoche Nr. 22, 2017, S. 22–25.

- Battel, Franco. „Wo es hell ist, dort ist die Schweiz“. Flüchtlinge und Fluchthilfe an der Schaffhauser Grenze zur Zeit des Nationalsozialismus. Zürich 2000 (Schaffhauser Beiträge zur Geschichte. 77).
- ! Becker, Maria. Schliesslich ist man doch jeden Abend ein anderer Mensch. Mein Leben. München 2009.
- ! Behrend-Rosenfeld, Else R. Ich stand nicht allein. Erlebnisse einer Jüdin in Deutschland 1933–1944. 3. Aufl. Köln und Frankfurt/Main 1979.
- Bergmann, Karl Hans. Die Bewegung „Freies Deutschland“ in der Schweiz 1943–1945. Mit einem Beitrag von Wolfgang Jean Stock, Schweizer Flüchtlingspolitik und exilierte deutsche Arbeiterbewegung 1933–1943. München 1974.
- Binnenkade, Alexandra. Sturmzeit. Die Evangelisch-Reformierte Landeskirche des Kantons Aargau zwischen 1933 und 1948. Baden 1999.
- Bloch, Lea. „Ich glaubte, ins Paradies zu kommen.“ Leben und Überleben des Flüchtlings Kurt Bergerheimer in der Schweiz. Zürich 2018 (Schriftenreihe des Schweizerischen Israelitischen Gemeindebunds).
- Bonavita, Petra. Mit falschem Pass und Zyankali. Retter und Gerettete aus Frankfurt am Main in der NS-Zeit. Stuttgart 2009.
- Broggini, Frontier of Hope 1998 (vgl. oben 03.)
- Broggini, Renata. Il Ticino e il soccorso ai rifugiati italiani (1943–1945), in: Schweizer Katholizismus 1933–1945. Eine Konfessionskultur zwischen Abkapselung und Solidarität, hg. von Victor Conzemius, Zürich 2001, S. 529–551.
- Soll ich meines Bruders Hüter sein? Weitere Dokumente zur Juden- und Flüchtlingsnot unserer Tage, hg. vom Schweizerischen evangelischen Hilfswerk für die bekennende Kirche in Deutschland mit Flüchtlingsdienst. Zollikon 1944.
- Brunschwig, Heimat Biel 2011 (vgl. oben 03.)
- ! Brusto, Max [Brustowiecki, Motek]. Im Schweizer Rettungsboot. Dokumentation. München 1967.
- Businger, Susanne. Stille Hilfe und tatkräftige Mitarbeit. Schweizer Frauen und die Unterstützung jüdischer Flüchtlinge, 1938–1947. Zürich 2015.
- Büttner, Markus. Die Flüchtlingspolitik der Schweiz 1942–1945. Was die Schweizer Behörden über die Judenverfolgung des Deutschen Reiches wussten. Saarbrücken 2008.
- Dejung, Christof u.a. Landigeist und Judenstempel. Erinnerungen einer Generation 1930–1945. Zürich 2002.
- Dieckhoff, L'action Musy 1995 (vgl. oben 03.)
- ! Dietz, Edith. Freiheit in Grenzen. Meine Internierungszeit in der Schweiz 1942–1946. Frankfurt/Main 2004.
- Erlanger, Arbeitslager und Interniertenheime 2006 (vgl. oben 03.)
- Fässler, Thomas. Jüdische Flüchtlinge im Kloster Fahr, in: Salve. Zeitschrift der benediktinischen Gemeinschaften Einsiedeln und Fahr 2010, Heft 1, S. 58–59.
- Fassbind, Alfred A. Joseph Schmidt. Ein Lied geht um die Welt, Spuren einer Legende, Eine Biographie. Textredaktion: Werner Pfister. Zürich 1992. – Joseph Schmidt. Sein Lied ging um die Welt. Überarbeitete Neuausgabe. Zürich 2012.
- Fischer, Elmar. Bergier-Flüchtlingsbericht. Kritische Anmerkungen zu den Ausführungen zu finanziellen Aspekten der schweizerischen Flüchtlingspolitik. o.O. 2000.
- Fischer, Heinrich und Otto Zaugg. Tätigkeits- und Schlussbericht der Eidgenössischen Zentralleitung der Heime und Lager, Zürich, 1940–1949. Typoskript. Zürich 1950.
- Fivaz-Silbermann, Ruth. [Beitrag zu:] Die schweizerische Flüchtlingspolitik im Zweiten Weltkrieg im Lichte der älteren und der neuen Forschung. Tagung der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte (SGG), Universität Bern, 26. April 2013. [<http://www.sgg-ssh.ch/de/tagung-fluchtlichgs-politik-dokumentation>] (02.03.2018)]
- Flüchtlinge und Internierte, in: Schweizerische Zeitschrift für Gemeinnützigkeit 83, 1944, S. 185–203.
- Flüchtlingsakten 1930–1950 [I]. Thematische Übersicht zu Beständen im Schweizerischen Bundesarchiv, bearb. von Guido Koller und Heinz Roschewski. Bern 1999 (Schweizerisches Bundesarchiv. Inventare).

- Flüchtlingsakten 1930–1950 II. Systematische Übersicht zu den Beständen in den Archiven der Schweiz und im Liechtensteinischen Landesarchiv, hg. vom Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare und dem Schweizerischen Bundesarchiv. Bern 2001 (Schweizerisches Bundesarchiv. Inventare).
- Flückiger, Pierre und Bagnoud, Gérard (Hg.). Les réfugiés civils et la frontière genevoise durant la Deuxième Guerre mondiale. Fichiers et archives. Genève 2000.
- Vergessene Frauen [u.a. Regina Kägi-Fuchsmann, Nettie Sutro, Elsbeth Kasser, Friedel Bohny-Reiter, Anne-Marie Im Hof-Piguet]. Humanitäre Kinderhilfe und offizielle Flüchtlingspolitik 1917–1948, hg. von Helena Kanyar Becker. Basel 2010.
- Furger, Uitikon und Ringlikon (vgl. oben 03.)
- Gehrig, Regina. Ein Fremder in der Schweiz. Der Dichter Lajser Ajchenrad im Archiv für Zeitgeschichte der ETH Zürich, in: Sichtungen. Archiv, Bibliothek, Literaturwissenschaft 10/11, 2007/2008 (aktenkundig? Literatur, Zeitgeschichte und Archiv, hg. von Marcel Atze u.a.), S. 211–220.
- Gengenbach, Oliver Th. „... ein ehrlicher Mensch“. Das Schweizer Flüchtlingsdossier N 10 007 von Stephan Hermlin, in: Prominente Flüchtlinge im Schweizer Exil, mit einer Einleitung von Peter von Matt, Bern 2003, S. 220–263.
- Grenzüberschreitungen. Von Schmugglern, Schleppern, Flüchtlingen. Aspekte einer Grenze am Beispiel Montafon-Prättigau, hg. von Edith Hessenberger, Schruns 2008 (Sonderband zur Montafoner Schriftenreihe. 5).
- Gut, Franz. Mit der Pranke und dem Zürcher Schild. Gelebte Polizeigeschichte im 20. Jahrhundert. Zürich 2003.
- Haas, Gaston. „Wenn man gewusst hätte, was sich drüben im Reich abspielte ...“. 1941–1943 Was man in der Schweiz von der Judenvernichtung wusste. Basel und Frankfurt/Main 1994 (Beiträge zur Geschichte und Kultur der Juden in der Schweiz, hg. vom Schweizerischen Israelitischen Gemeindebund. 4).
- Häsler, Alfred A. Das Boot ist voll. Die Schweiz und die Flüchtlinge 1933–1945. Zürich 1967. – Neuauflage. Mit einem Vorwort von Roger de Weck. Zürich 2008 (Diogenes-Taschenbuch. 21699).
- Haumann, Heiko (Hg.). Acht Jahrhunderte Juden in Basel. 200 Israelitische Gemeinde Basel. Basel 2005.
- Hauser, Claude. Les réfugiés aux frontières jurassiennes (1940–1945). Accueil et refoulement – internement. Saint-Imier 1999.
- Heiniger, Alix. Le camp de Bassecourt 1944–1945. Internement en régime spécial pour réfugiés politiques. Lizenziatsarbeit Universität Genf. Genf 2005.
- Heiniger, Alix. Exil antifasciste et politique fédérale du refuge. Le camp de Bassecourt (1944–1945). Neuchâtel 2010 (Cahiers d'études historiques. 8).
- Hilfe für Flüchtlinge und Militärinternierte in der Schweiz, hg. von der Schweizerischen Zentralstelle für Flüchtlingshilfe in Zürich. Zürich 1944.
- Hoerschelmann, Claudia. Exilland Schweiz. Lebensbedingungen und Schicksale österreichischer Flüchtlinge 1938 bis 1945. Mit ca. 250 Einzelbiographien. Innsbruck 1997 (Veröffentlichungen des Ludwig-Boltzmann-Institutes für Geschichte und Gesellschaft. 27).
- Huser, Geschichte der Juden im Kanton Zürich 2005 (vgl. oben 03.)
- Imhof, Kurt u.a. Die Flüchtlings- und Aussenwirtschaftspolitik im Kontext der öffentlichen politischen Kommunikation 1938–1950, hg. von der Unabhängigen Expertenkommission Schweiz – Zweiter Weltkrieg. Zürich 2001 (Veröffentlichungen der Unabhängigen Expertenkommission Schweiz – Zweiter Weltkrieg. 8).
- Ineichen, Stefan. Zürich 1933–1945. 152 Schauplätze. Zürich 2009.
- Isler, Rudolf. Manès Sperber. Zeuge des 20. Jahrhunderts – eine Lebensgeschichte. 2. Aufl. Oberentfelden und Aarau 2004.
- Jäger, Martin. Gossauer Flüchtlingsgeschichte der Jahre 1933–1945 (Teil 1). Rechtliche Rahmenbedingungen, in: Oberberger Blätter 2002/2003, S. 67–72.
- ! Johles Forman, Frieda. Jewish Refugees in Switzerland during the Holocaust. A Memoir of Childhood and History. London und Portland 2009.
- Jorio, Marco. Der Judenstempel von 1938, in: NZZ Geschichte, Nr. 5, April 2016, S. 118–119.

- Jud, Ursina. Liechtenstein und die Flüchtlinge zur Zeit des Nationalsozialismus. Studie im Auftrag der Unabhängigen Historikerkommission Liechtenstein Zweiter Weltkrieg. Vaduz und Zürich 2005 (Veröffentlichungen der Unabhängigen Historikerkommission Liechtenstein Zweiter Weltkrieg (UHK). Studie 1).
- ! Kägi-Fuchsmann, Regina. Das gute Herz genügt nicht. Mein Leben und meine Arbeit. Zürich 1968.
- Kälin, Walter. Rechtliche Aspekte der schweizerischen Flüchtlingspolitik im Zweiten Weltkrieg, in: Die Schweiz, der Nationalsozialismus und das Recht. Bd. 1: Öffentliches Recht, hg. von der Unabhängigen Expertenkommission Schweiz – Zweiter Weltkrieg, Zürich 2001 (Veröffentlichungen der Unabhängigen Expertenkommission Schweiz – Zweiter Weltkrieg. 18), S. 261–515.
- ! Karlen, Rudolf (Hg.). Fluchtpunkte. Menschen im Exil. Basel 1986.
- Kasper, Michael. „Durchgang hier strengstens verboten“. Die Grenze zwischen Montafon und Prättigau in der NS-Zeit 1938–1945, in: Grenzüberschreitungen. Von Schmugglern, Schleppern, Flüchtlingen. Aspekte einer Grenze am Beispiel Montafon-Prättigau, hg. von Edith Hessenberger, Schruns 2008 (Sonderband zur Montafoner Schriftenreihe. 8), S. 79–108.
- Keller, Erich. Bürger und Juden. Die Familie Wyler-Bloch in Zürich 1880–1914. Biografie als Erinnerungsraum. Zürich 2015 (Veröffentlichungen des Archivs für Zeitgeschichte des Instituts für Geschichte der ETH Zürich. 9).
- Keller, Stefan. Grüningers Fall. Geschichten von Flucht und Hilfe. 2. Aufl. Zürich 1993.
- Keller, Stefan A. Im Gebiet des Unneutralen. Schweizerische Buchzensur im Zweiten Weltkrieg zwischen Nationalsozialismus und Geistiger Landesverteidigung. Zürich 2009.
- Keller, Zsolt. Abwehr und Aufklärung. Antisemitismus in der Nachkriegszeit und der Schweizerische Israelitische Gemeindebund. Zürich 2011 (Veröffentlichungen des Archivs für Zeitgeschichte des Instituts für Geschichte der ETH Zürich. 6).
- Knauer, Matthias und Jürg Frischknecht. Die unterbrochene Spur. Antifaschistische Emigration in der Schweiz von 1933 bis 1945. Zürich 1983.
- Koller, Guido. Entscheidungen über Leben und Tod. Die behördliche Praxis in der schweizerischen Flüchtlingspolitik während des Zweiten Weltkriegs, in: Die Schweiz und die Flüchtlinge 1933–1945, Bern 1996 (Schweizerisches Bundesarchiv. Studien und Quellen. 22), S. 17–106.
- Koller, Guido. Die schweizerische Flüchtlingspolitik zwischen Überfremdungsdiskurs und humanitärer Tradition, in: Die Schweiz im Zweiten Weltkrieg. Forschungsstand, offene Fragen, hg. von Hans Werner Tobler, Zürich 1997 (ETH Zürich. Kleine Schriften. 32), S. 17–22.
- Koller, Guido. Fluchtort Schweiz. Schweizerische Flüchtlingspolitik (1933–1945) und ihre Nachgeschichte. Stuttgart 2018. 241 S.
- Kosmala, Beate. Robert Eisenstädts Flucht aus dem KZ Majdanek über Frankfurt am Main in die Schweiz, in: Überleben im Dritten Reich, hg. von Wolfgang Benz, München 2003, S. 287–298.
- Kosmala, Beate und Revital Ludewig-Kedmi. Verbotene Hilfe. Deutsche Retterinnen und Retter während des Holocaust. Zürich 2003.
- Kreis, Georg. Flüchtlingspolitik, in: Georg Kreis, Die Schweiz im Zweiten Weltkrieg. Ihre Antworten auf die Herausforderungen der Zeit, Zürich 1999, S. 120–127.
- Kreis, Georg. Die Schweiz im Zweiten Weltkrieg. Innsbruck und Wien 2011.
- Krummenacher-Schöll, Flüchtlinge im Grenzkanton St. Gallen 2005 (vgl. oben 03.)
- Krummenacher-Schöll, Jörg. Rettungshafen Ostschweiz. Die Flüchtlingsströme am Bodensee zum Ende des Zweiten Weltkriegs, in: Schriften des Vereins für Geschichte des Bodensees 125, 2007, S. 153–170.
- Kündig, Jörg. Internierte im Zürcher Oberland. Spuren und Erinnerungen aus dem Zweiten Weltkrieg, in: Heimatspiegel. Illustrierte Beilage zum „Zürcher Oberländer“ 1984, S. 41–47.
- Kunz, Matthias. Aufbruchstimmung und Sonderfall-Rhetorik. Die Schweiz im Übergang von der Kriegs- zur Nachkriegszeit in der Wahrnehmung der Parteipresse 1943–50, hg. vom Schweizerischen Bundesarchiv. Bern 1998 (Bundesarchiv Dossier. 8).
- ! Landau, Edwin M. und Samuel Schmitt (Hg.). Lager in Frankreich. Überlebende und ihre Freunde. Zeugnisse der Emigration, Internierung und Deportation. Mannheim 1991.
- ! Lanocita, Arturo. Croce a Sinistra. Milano 1945. [Aufenthalt im Lager Plenterplatz]

- Lasserre, André. Les réfugiés de Bergen-Belsen et Theresienstadt ou les déboires d'une politique d'asile en 1944–1945, in: Schweizerische Zeitschrift für Geschichte 40, 1990, S. 307–317.
- Lasserre, André. Frontières et camps. Le refuge en Suisse de 1933 à 1945. Lausanne 1995.
- Lasserre, André u.a. La politique vaudoise envers les réfugiés victimes du nazisme 1933 à 1945. Rapport présenté en juin 2000 au Conseil d'État du canton de Vaud en exécution de son mandat du 18 juin 1997. Lausanne 2000.
- Lerf, Madeleine. „Buchenwaldkinder“ – Eine Schweizer Hilfsaktion. Humanitäres Engagement, politisches Kalkül und individuelle Erfahrung. Zürich 2010 (Veröffentlichungen des Archivs für Zeitgeschichte des Instituts für Geschichte der ETH Zürich. 5).
- Lienert, Salome. Flüchtlingskinder in der Schweiz. Das Schweizer Hilfswerk für Emigrantenkinder 1933 bis 1947, in: Exilforschung – ein internationales Jahrbuch 24, 2006 (Kindheit und Jugend im Exil – ein Generationenthema), S. 134–149.
- Lienert, Salome. „Wir wollen helfen, da wo Not ist“. Das Schweizer Hilfswerk für Emigrantenkinder 1933–1947. Diss. Basel. Zürich 2013.
- Ludi, Regula. Die Historisierung der Erinnerung. Die Bergier-Kommission und ihre Rezeption, in: Politikgeschichte in der Schweiz – eine historiografische Skizze, Zürich 2013 (traverse. Zeitschrift für Geschichte. 20/), S. 275–292.
- Ludwig, Carl. Die Flüchtlingspolitik der Schweiz seit 1933 bis zur Gegenwart. Bern 1957.
- Lupp, Björn-Erik. Von der Klassensolidarität zur humanitären Hilfe. Die Flüchtlingspolitik der politischen Linken 1930–1950. Zürich 2006.
- Mächler, Stefan. Ein Abgrund zwischen zwei Welten. Zwei Rückweisungen jüdischer Flüchtlinge im Jahre 1942, in: Die Schweiz und die Flüchtlinge 1933–1945, Bern 1996 (Schweizerisches Bundesarchiv. Studien und Quellen. 22), S. 137–232.
- Mächler, Stefan. Hilfe und Ohnmacht. Der Schweizerische Israelitische Gemeindebund und die nationalsozialistische Verfolgung 1933–1945. Zürich 2005 (Beiträge zur Geschichte und Kultur der Juden in der Schweiz. Schriftenreihe des Schweizerischen Israelitischen Gemeindebundes. 10).
- Mächler, Stefan. „Für die eigenen Leute nicht genug Raum“. Vor 75 Jahren schlossen die Schweizer Behörden die Landesgrenzen vor den jüdischen Schutzsuchenden, in: NZZ, 11. August 2017, S. 15.
- von Matt, Othmar. Waren es weniger abgewiesene Juden?, in: Der Sonntag, 10. Februar 2013.
- Meili, Anna-Regula. Internierte Soldaten und Flüchtlinge in Hinwil. Das Lager Girenbad im Zweiten Weltkrieg, in: Heimatspiegel. Illustrierte Beilage zum „Zürcher Oberländer“ 2010, S. 49–55.
- Ich war ein Mensch wie Du! Schicksale verfolgter Menschen. Zusammengestellt auf Grund authentischer Tatsachenberichte von E. Wiederkehr, mit Kapitel-Einleitungen von Paul Vogt, Flüchtlingspfarrer, hg. von der Schweizerischen Zentralstelle für Flüchtlingshilfe. Zürich 1947.
- Morgenstern, Matthias. Württembergische Juden und die Schweiz als Asylland in den Jahren 1933–1945, in: Blätter für Württembergische Kirchengeschichte 105, 2005, S. 83–107.
- Mullis, Ruben. Die Internierung polnischer Soldaten in der Schweiz 1940–1945. Au 2003 (Militärgeschichte zum Anfassen. 16).
- Newman, Work Camps 1999 (vgl. oben 03.)
- Oktoberdeportation 1940. Die sogenannte „Abschiebung“ der badischen und saarpfälzischen Juden in das französische Internierungslager Gurs und andere Vorstationen von Auschwitz. 50 Jahre danach zum Gedenken, hg. von Erhard R. Wiehn. Konstanz 1990.
- Paganini, Andrea. Nachwort, in: Arturo Lanocita, Voglio vivere ancora, Poschiavo 2014, S. 259–294. [Aufenthalt im Lager Plenterplatz]
- Panzer, Fabrizio. Il fondo *Rifugati 1934–1945* dell'Archivio di Stato del Cantone Ticino. [Beitrag zu:] Die schweizerische Flüchtlingspolitik im Zweiten Weltkrieg im Lichte der älteren und der neuen Forschung. Tagung der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte (SGG), Universität Bern, 26. April 2013. [<http://www.sgg-ssh.ch/de/tagung-fluechtlingpolitik-dokumentation> (02.03.2018)]
- Picard, Jacques. Die Schweiz und die Juden 1933–1945. Schweizer Antisemitismus, jüdische Abwehr und internationale Migrations- und Flüchtlingspolitik. 2. Auf. Zürich 1994.
- Le refuge et le piège. Les juifs dans les Alpes (1938–1945), hg. von Jean-William Dereymez. Paris 2008 (La Librairie des Humanités. Série Mémoire des Alpes).

- Les réfugiés en Valais 1939–1945, hg. Société d'histoire du Valais romand. Sion 2005 (Annales Valaisannes).
- Regard, Mémoire de réfugiés juifs 1995 (vgl. oben 03.)
- Regard, Les réfugiés juifs en Suisse 2002 (vgl. oben 03.)
- Rehabilitierung von Flüchtlingshelferinnen und Flüchtlingshelfern zur Zeit des Nationalsozialismus. Bericht der Rehabilitierungskommission über ihre Tätigkeit in den Jahren 2004–2008, in: Bundesblatt 161, 2009, S. 3323–3352.
- Roschewski, Heinz. Rothmund und die Juden. Eine historische Fallstudie des Antisemitismus in der schweizerischen Flüchtlingspolitik 1933–1957. Basel und Frankfurt/Main 1997 (Beiträge zur Geschichte und Kultur der Juden in der Schweiz. Schriftenreihe des Schweizerischen Israelitischen Gemeindebundes. 6).
- Rosenthaler, Kurt J. Das Flüchtlingslager „Alte Saline“ Rheinfelden, in: Rheinfelder Neujahrsblätter 52, 1996, S. 97–114.
- Rüesch, Sophie. Viele Wege führten nach Uitikon. Eine neue Schrift widmet sich Flüchtlingen, die am Fuss des Üetlibergs Unterschlupf oder ein neues Zuhause fanden, in: Schweiz am Sonntag, 8. Januar 2017, S. 47.
- Rusterholz, Heinrich. Entscheide dich immer für die Liebe. Paul Vogt 1900–1984, in: Ohne Wenn und Aber dem Gewissen verpflichtet, 3. Aufl., Egg und Zürich 2000, S. 7–35.
- Rusterholz, Schweizerisches Evangelisches Hilfswerk für die Bekennende Kirche in Deutschland 2015 (vgl. oben 03.)
- Schmidlin, Antonia. Der Bienenberg bei Liestal. Charlotte Weber und das Lager für Flüchtlingsfrauen, in: Orte der Erinnerung. Menschen und Schauplätze in der Grenzregion Basel 1933 – 1945, hg. von Heiko Haumann u.a., Basel 2008, S. 177–182.
- Schmuki, Karl. Gossauer Flüchtlingsgeschichte der Jahre 1933–1945 (Teil 2). Jüdische Emigranten in Gossau 1938–1950, in: Oberberger Blätter 2002/2003, S. 73–90.
- Schoch, Jürg. Mit Aug' und Ohr für's Vaterland. Der Schweizer Aufklärungsdienst von Heer & Haus im Zweiten Weltkrieg. Zürich 2015.
- Schürch, Oskar. Das Flüchtlingswesen in der Schweiz während des Zweiten Weltkrieges und in der unmittelbaren Nachkriegszeit 1933–1950. Bericht des EJPD. Typoskript. Bern 1952.
- Die Schweiz und die Flüchtlinge zur Zeit des Nationalsozialismus 2001 (vgl. oben 03.)
- Die Schweiz, der Nationalsozialismus und der Zweite Weltkrieg. Schlussbericht Unabhängige Expertenkommission Schweiz – Zweiter Weltkrieg. 2. Aufl. Zürich 2002.
- Schweizerischer Israelitischer Gemeindebund 1904–1954. Festschrift zum 50jährigen Bestehen. Zürich 1954.
- Seiler, Lukrezia und Jean-Claude Wacker. „Fast täglich kamen Flüchtlinge“. Riehen und Bettingen – zwei Schweizer Grenzdörfer in der Kriegszeit. Erinnerungen an die Jahre 1933–1948. 3. Aufl. Riehen 1997. – 4. überarbeitete Aufl. Basel 2013.
- Sibold, Noëmi. „... Mit den Emigranten auf Gedeih und Verderb verbunden“. Die Flüchtlingshilfe der Israelitischen Gemeinde Basel in der Zeit des Nationalsozialismus. Zürich 2002 (Beiträge zur Geschichte und Kultur der Juden in der Schweiz. Schriftenreihe des Schweizerischen Israelitischen Gemeindebundes. 8).
- Sibold, Noëmi. Ein jüdischer Flüchtling in Basel. Die Geschichte von Heinrich Ungar, in: Acht Jahrhunderte Juden in Basel. 200 Jahre Israelitische Gemeinde Basel, hg. von Heiko Haumann, Basel 2005, S. 190–198.
- Sibold, Noëmi. Bewegte Zeiten. Zur Geschichte der Juden in Basel von den 1930er Jahren bis in die 1950er Jahre. Zürich 2010 (Beiträge zur Geschichte und Kultur der Juden in der Schweiz. Schriftenreihe des Schweizerischen Israelitischen Gemeindebundes. 14).
- Sonnenberg. Hotel, Bahn, Flüchtlingsheim Museum im Bellpark Kriens. Kriens 2002.
- Spaltenstein, Alfred. Geflüchtete Russen und Jugoslawen als Insassen. Das Internierungslager in der „Wehri“ – ein Kapitel Andelfinger Kriegsgeschichte, in: Andelfinger Zeitung 12. März 2010, S. 7.
- Spira, Henry. La frontière jurassienne au quotidien 1939–1945. Genf 2010.

- Spuhler, Gregor. Gerettet – zerbrochen. Das Leben des jüdischen Flüchtlings Rolf Merzbacher zwischen Verfolgung, Psychiatrie und Wiedergutmachung. Zürich 2010 (Veröffentlichungen des Archivs für Zeitgeschichte des Instituts für Geschichte der ETH Zürich. 7).
- Spuhler, Gregor und Georg Kreis. Eine Woche im September 1943. Die Rückweisung und Aufnahme jüdischer Flüchtlinge im Tessin durch Oberleutnant Erwin Naef, in: *traverse* 21, 2014, Heft 2, S. 131–146.
- Spuhler, Gregor. Alte und neue Zahlen zur Flüchtlingspolitik. Zeit für Streit?, in: *Schweizerische Zeitschrift für Geschichte* 67, 2017, S. 405–416.
- Stadelmann, Jürg. „Concentrationslager“ Büren an der Aare 1940–1946. Das grösste Flüchtlingslager der Schweiz im Zweiten Weltkrieg. Baden 1999.
- Stadelmann, Jürg. Umgang mit Fremden in bedrängter Zeit. Schweizerische Flüchtlingspolitik 1940–1945 und ihre Beurteilung bis heute. Zürich 1998.
- Stapfer, Hans-Heiri. Landung im Morgengrauen. Grenzverletzungen 1939 bis 1945, in: *Cockpit Juni* 1995, S. 14–17.
- ! Surb, O. T. [Brustowiecki, Motek]. Ich bin ein Flüchtling. Roman. Zürich 1945.
- Sutro, Nettie. Jugend auf der Flucht 1933–1948. Fünfzehn Jahre im Spiegel des Schweizer Hilfswerks für Emigrantenkinder. Mit einem Vorwort von Albert Schweitzer. Zürich 1952.
- Tanner, Jakob. Im verschonten Land, in: *NZZ Folio*, September 2012, S. 46–47.
- Teubner, Hans. Exilland Schweiz. Dokumentarischer Bericht über den Kampf emigrierter deutscher Kommunisten 1933–1945. Berlin-Ost 1975.
- ! Theresienstadt. Aufzeichnungen von Federica Spitzer und Ruth Weisz. Mit einem Beitrag von Wolfgang Benz. Berlin 1997 (Bibliothek der Erinnerung. 1).
- ! van Dovski, Lee [Lewandowski, Herbert]. Schweizer Tagebuch eines Internierten. Utrecht 1946.
- Verband Schweizerischer Jüdischer Flüchtlingshilfen. Ein Jahrzehnt Schweizerische Jüdische Flüchtlingshilfe 1933–1943. Zürich 1944.
- Villiger, Kaspar. Auch die Schweiz hat Schuld auf sich geladen. 50 Jahre danach – Dankbarkeit, Respekt, Nachdenklichkeit, in: *Der Zweite Weltkrieg und die Schweiz. Reden und Analysen*, hg. von Kenneth Angst, 2. Aufl., Zürich 1998, S. 15–22.
- Wacker, Jean-Claude. Humaner als Bern – Schweizer und Basler Asylpraxis gegenüber den jüdischen Flüchtlingen von 1933 bis 1943 im Vergleich. Basel 1992 (Quellen und Forschungen zur Basler Geschichte. 14).
- Wanner, Christian und Wanner, Heinrich. Geschichte von Schleithem. Schleithem 1985.
- Wende, Frank. Deutschsprachige Schriftsteller im Schweizer Exil 1933–1950. Eine Ausstellung des Deutschen Exilarchivs 1933–1945. Begleitbuch. Wiesbaden 2002 (Gesellschaft für das Buch. 8).
- Werenfels, Samuel. Die schweizerische Praxis in der Behandlung von Flüchtlingen, Internierten und entwichenen Kriegsgefangenen im Zweiten Weltkrieg, in: *Schwedische und schweizerische Neutralität im Zweiten Weltkrieg*, hg. von Rudolf L. Bindschedler u.a., Basel 1985, S. 377–404.
- Wichers, Hermann. Nach dem Ersten Weltkrieg. Der schwierige Weg einer Minderheit, in: *Acht Jahrhunderte Juden in Basel. 200 Jahre Israelitische Gemeinde Basel*, hg. von Heiko Haumann, Basel 2005, S. 171–189.
- Wildbolz Ulrich. Flüchtlinge in der Schweiz, in: *Die Schweiz in Waffen, Murten und Zürich 1945*, S. 207–220.
- Ziegler, Ernst. Jüdische Flüchtlinge in St. Gallen – zwei Beispiele, in: *Rorschacher Neujahrsblatt* 88, 1998, S. 3–30.
- Zweig-Strauss, Hanna. Saly Mayer (1882–1950). Ein Retter jüdischen Lebens während des Holocausts. Köln u.a. 2007 (Reihe Jüdische Moderne. 6).
- 8.9.1943 an der Grenze / L'8 settembre ai confini, hg. von Andrea Di Michele. Innsbruck u.a. 2009 (Geschichte und Region / Storia e regione. 18, Heft 1).
- Diverse Artikel, in: *Historisches Lexikon der Schweiz*. 13 Bde. Basel 2002–2014. [Online-Ausgabe: www.hls.ch]

05. Spielfilme und Dokumentarfilme zur Thematik Flüchtlingspolitik und Flüchtlingslager im Zweiten Weltkrieg (in Auswahl)

Filme zur Schweiz zwischen 1933 und 1945, in: Orte der Erinnerung. Menschen und Schauplätze in der Grenzregion Basel 1933 – 1945, hg. von Heiko Haumann u.a., Basel 2008, S. 212–219.
Friedli, Marcel. Seilziehen um einen Film-Welterfolg. Auf den Spuren des Bundesrats bei der Zensur von „Die letzte Chance“ 1944/45, in: Der Migros-Kosmos. Zur Geschichte eines aussergewöhnlichen Schweizer Unternehmens, hg. von Katja Girschik u.a., Baden 2003, S. 258–270.

Die letzte Chance. Regie: Leopold Lindtberg. Praeses Film AG. CH 1945. s/w. 110 Minuten.

Das Boot ist voll. Regie: Markus Imhoof. CH 1981. Farbe. 100 Minuten.

L’histoire c’est moi. 555 Versionen der Schweizer Geschichte 1939–1945. Projekt Archimob. 6 DVD und 1 CD-ROM. Lausanne 2005. [DVD 1: Die Opfer; 1.4: Flüchtlinge]

Schweizer Filmwochenschau (1940–1975) online. [http://memobase.ch/de/stock/de-tail/SFW_CJS_CGS-SFW_CJS_CGS (02.03.2018)]

Schweizer Fernsehen. News: Schweiz: „Das Boot ist voll“. [<http://www.srf.ch/news/schweiz/das-boot-ist-voll>] (02.03.2018)]

Genni, Nicola und Silvano Toppi. Il ritorno di Inge [Ginsberg]. RSI 1. Archivio storie.

[<https://www.rsi.ch/la2/programmi/cultura/superalbum/il-ritorno-2536954.html>] (02.03.2018)]

06. allgemeine Literatur zur Thematik Militärinternierte im Zweiten Weltkrieg (alphabetisch, in Auswahl)

Broda, May B. Verbotene Beziehungen. Polnische Militärinternierte und die Schweizer Zivilbevölkerung während des Zweiten Weltkrieges am Beispiel auch des Internierten-Hochschullagers Herisau/St. Gallen, in: Appenzellische Jahrbücher 119, 1991, S. 1–61.

Forster, Liselotte. 70 Jahre Katholisch Bäretswil. Werden und Wachsen einer Diaspora-Pfarrei im Zürcher Oberland. Bäretswil 2011.

Gernet, Hilmar. Verbrechen und Leiden im Internierten-Straflager Wauwilermoos (1941–1945), in: Heimatkunde des Wiggertals 53, 1995, S. 61–78.

Hug, Willy. Russische Lieder hallten über den Türlerseer, in: Willy Hug, Alte Geschichten aus dem Säuliamt, Kappel am Albis 2006, S. 166–168 und 315–316.

Kälin, Kari. Wie viele polnische Internierte halfen beim Bau der Sattelleggstrasse?, in: Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz 100, 2008, S. 252–255.

Kozicki-Bauert, Zbigniew Eugen. Der Stab der 2. Polnischen Schützendivision in Meilen 1943–1945, in: Heimatbuch Meilen (Themenheft Meilen und der Zweite Weltkrieg) 25, 1985, S. 43–58.

Menrath, Manuel. „Exotische Soldaten und ehrbare Töchter“. Triengen 1940 – Afrikanische Spahis in der Schweiz. Mit einem Vorwort von Aram Mattioli. Zürich 2010.

Rettenmund, Jürg. Polnische Internierte in der Region Napf, in: Jahrbuch Oberaargau 38, 1995, S. 233–288 und 39, 1996, S. 181–242.

Rucki, Jerzy. Die Schweiz im Licht. Die Schweiz im Schatten. Erinnerungen, Rück- und Ausblick eines polnischen Militärinternierten in der Schweiz während des Zweiten Weltkrieges. Kriens 1997.

Schmuki, Karl. Britische Évadés in Gossau. Zur einjährigen Internierung von britischen Kriegsgefangenen in der Fürstentümer Metropole 1943/44, in: Oberberger Blätter 2008/2009, S. 5–36.

Stebler, Iréné. Als 12 000 Polen über die Grenze kamen [Spitallager Wiesendangen], in: Der Landbote, 16. November 2010.

Steigmeier, Andreas. „Die Polen haben bei uns eine gute Erinnerung hinterlassen“. Das Polenlager Niederweningen im Zweiten Weltkrieg. Niederweningen 1998.

Volland, Bettina. Polen, Schweizerinnen und Schweizer. Militärinternierte und Zivilbevölkerung, in: Jahrbuch der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft von Graubünden 1993, S. 197–321.

Zumbühl, Daniel. 1939–1945: Deutsche Deserteure in der Schweiz, in: Schweizerische Zeitschrift für Geschichte 60, 2010, S. 395–411.